

Michael Fröhlich, Marco Fuchs, Markus Schwarz, Andrea Pieter & Eike Emrich

Zulassungsbeschränkungen und ihre Funktion für die Studienaufnahme – eine deskriptive Analyse der Zugangsvoraussetzungen für das Sportstudium in Deutschland

Summary

Admission to universities is increasingly limited by local or federal admission restrictions, such as numerus clausus, waiting times, selection interviews, etc. For admission to sports studies, it is usually required to also pass an athletic aptitude test. In Germany, 69 institutes currently offer sports-related courses of study, five of which do not require an explicit athletic aptitude test. Considering the individual requirements in terms of the number of sports types to be mastered and/or the athletic aptitude test disciplines as well as the degree of difficulty, a high degree of variability was identified between the different locations. In the end, 39 different athletic aptitude tests were distinguished. Moreover, the requirements are very heterogeneous throughout the courses of study and also for the recognition of supplementary attainments, such as Deutsches Sportabzeichen and proof of the ability to swim, or compensation of requirements achieved, licenses, etc., and also for the admission of persons with disabilities.

Zusammenfassung

Die Aufnahme eines Studiums ist zunehmend durch örtliche oder bundesweite Zulassungsbeschränkungen wie Numerus Clausus, Wartezeiten, Auswahlgespräche etc. begrenzt. Für die Aufnahme des Sportstudiums wird im Allgemeinen zusätzlich das Bestehen eines Sparteignungstests gefordert. Aktuell werden in Deutschland an 69 Instituten sportbezogene Studiengänge angeboten,

wobei an fünf Instituten kein expliziter Sparteignungstest verlangt wird. Betrachtet man einerseits die einzelnen Anforderungen in der Anzahl zu bewältigender Sportarten und/oder Disziplinen im Sparteignungstest und andererseits den jeweiligen Schwierigkeitsgrad, so kann man zwischen den einzelnen Standorten eine hohe Variabilität erkennen und letztendlich 39 verschiedene Sparteignungstests unterscheiden. Des Weiteren findet man sehr heterogene Anforderungen für den gewählten Studienabschluss sowie für die Anerkennung von Zusatzleistungen in Form von Sportabzeichen, Schwimmnachweis, Kompensation von geforderten Leistungen, Lizenzen etc. bzw. für die Zulassung von Menschen mit Behinderung.

Schlagworte: Sparteignungsprüfung, prognostische Validität, Sportstudium, motorische Leistungsfähigkeit, Auswahlverfahren